Letzte Telegramme.

Wien, 22. Febr. Die „Slavische Korrespondenz" und die „Deutschnationale Korrespondenz" berichten über die heutige vom Grafen Vetter einberufene Obmänner-Konferenz, in welcher Ministerpräsident von Körber dringend darum ersuchte, die Arbeiten zu beschleunigen und die erste Lesung der Regierungsvorlagen, nämlich: die Investitionsvorlage, das Budget, das Rekrutengesetz, das Branntweinsteuergesetz und die Waisenkassenvorlage, zu ermöglichen. Lupul meinte, es sollten wöchentlich zwei Sitzungen den Regierungsvorlagen und zwei den Dringlichkeitsanträgen gewidmet sein. Prinz Liechtenstein und Jaworski stimmten dem Vorschlage zu. Kaiser erklärte, dieser Modus entspreche nicht der Geschäftsordnung. Pacak und Groß theilten diesen Standpunkt. Letzterer meinte, es wäre möglich, die Debatte über Dringlichkeitsanträge in der ersten Lesung einzuschränken. Auf Anfrage Baernreither's erklärte der Ministerpräsident von Körber, die Aushebungen seien bereits ausgeschrieben, das Rekrutengesetz müsse bis zum 15. März erledigt sein, sonst müßte die Aushebung verschoben werden, womit Unannehmlichkeiten für die Bevölkerung verbunden seien. Schusterschitsch, Kathrein und Lupul sprachen sich für Beschleunigung der Arbeiten des Hauses aus. Sodann wurde über einen Vorschlag berathen, nach welchem die Klubobmänner bei den Parteien auf Zurückstellung der Dringlichkeitsanträge wirken sollen. Der „Deutschnationalen Korrespondenz" zufolge hätten sich alle Parteien damit einverstanden erklärt, mit Ausnahme der Tschechen, welche erklärten, sie seien nicht ermächtigt, hierüber Zusagen zu machen.

München, 23. Febr. Der 8 Uhr 42 Min. vormittags von München abgegangene Berliner D-Zug fuhr bei Station Pfaffenhofen einem Güterzuge infolge Ueberfahrens eines Haltesignals in die Flanke. Niemand wurde verletzt; 10 Wagen des Güterzuges und die Maschine des D-Zuges wurden beschädigt.

Kopenhagen, 23. Febr. Wie Ritzau's Bureau aus Helsingfors meldet, ist der dortige Polizeidirektor Gordie vom Generalgouvernement seines Postens enthoben worden.

Brüssel, 23. Febr. Auf die Anfrage eines hiesigen Blattes erklärte der Legationssekretär von Bonschoten in einem Telegramm aus Utrecht, daß das Gerücht von einer Zusammenkunft zwischen Krüger und dem König von England, die heute in Holland stattgefunden haben soll, durchaus unbegründet sei.

Paris, 23. Febr. Wie mehrere Blätter aus Laghouat in Südalgerien melden, wurde am 8. Februar die von 160 französischen Soldaten besetzte Ortschaft Timmimun von etwa 1000 Mann des Barabos-Stammes angegriffen. Nach blutigen Kampfe zogen sich die Barabos, die 100 Todte und über 100 Verwundete hatten, zurück. Auf französischer Seite betrugen die Verluste 9 Todte, darunter 3 Offiziere, und 21 Verwundete.

Madrid, 23. Febr. In ganz Spanien herrscht starker Schneesturm, der Eisenbahnverkehr ist an verschiedenen Orten unterbrochen.

Konstantinopel, 23. Febr. Bei der Ortschaft Bajafdge in der Nähe von Nogeli kam es zu einem blutigen Zusammenstoß einer bewaffneten bulgarischen Bande mit einem Detachement türkischer Soldaten und Gendarmen. Das türkische Detachement scheint überrascht worden zu sein. Der Kampf scheint den ganzen Tag gedauert zu haben. Auf türkischer Seite sind 5 Gendarmen und 2 Soldaten getödtet, 5—7 Mann verwundet worden, auf bulgarischer Seite fielen 7—9 Mann. Eine Abtheilung türkischer Soldaten und Gendarmen wurde aus Salonikі zur Verstärkung nachgeschickt. Ein Theil der bulgarischen Bande wurde verhaftet, der Rest entfloh. — Die bulgarische Regierung wurde von der Pforte ersucht, daß sie die Beamten an der bulgarisch-türkischen Grenze anweise, mit allen Mitteln den Uebertritt bewaffneter Banden zu verhindern.

Tokio, 23. Febr. Im Hinblick auf die bevorstehenden Parlamentsdebatten über Japans auswärtige Politik tritt die hiesige Regierungspresse den Behauptungen russischer Blätter über eine politische Annäherung Japans an Rußland entgegen und erklärt, die militärischen Erfolge Rußlands in der Mandschurei seien nicht geeignet, auf Japan einschüchternd einzuwirken.

Kapstadt, 22 Febr. Nach amtlichem Bericht sind in der Woche vom 10. bis 16. Februar 20 Personen, ein Europäer und 19 Farbige, an Pest erkrankt und drei gestorben; außerdem befanden sich in derselben Woche 104 Farbige in ärztlicher Beobachtung.

Die Wirren in China.

London, 23. Febr. Der „Standard" meldet aus Shangbai, es sei ein kaiserliches Dekret erlassen worden, durch das den Beamten in Peking befohlen wird, schleunigst die Paläste in der verbotenen Stadt wieder herzustellen und für den Hof in Bereitschaft zu setzen, der, wie es heißt, Singanfu im letzten Theil des März verlassen werde.

Demselben Blatte zufolge haben die Vertreter der Mächte bei den Friedensverhandlungen in Peking die Kaiserin-Wittwe vollständig ignorirt und ausschließlich den Kaiser anerkannt.

London, 23. Febr. Wie der „Morning Post" aus Peking gemeldet wird, erklärte Li-Hung-Tschang, daß die Bestrafung des Prinzen Tschwang und Yuhsien's in Uebereinstimmung mit den Forderungen der Mächte vollzogen sei.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle S., 22. Februar.

Aufgeboten: Der Konditor Willy Dietzein und Auguste Aldura (Oelde und Grenzen). Der Handarbeiter Paul Hartung und Marie Oeschläger (Görsbach und Rannitz).

Geboren: Dem Handarb. Max Seydewitz ein S., Gustav (Glauchaerstr. 66). Dem Geltgießer Johann Gathmann eine T., Elisabeth (Wittenbergerstr. 44). Dem Schneider August Kroisch eine T., Agnes (Gr. Steinstr. 13). Dem Lokomotivführer Hugo Lieber eine T., Klara (Grünstr. 28). Dem Hilfsbremer Paul Heuermann ein S., Kurt (Thomasiusstr. 4). Dem Blumenhändler Hermann Flosstedt ein S., Hermann (Rannischestr. 6). Dem Spedition-Inspektor Paul Lippmann ein S., Paul (Reichsbahnstr. 3).

Gestorben: Die Wittwe Sophie Wolff von Gudenberg geb. Hildebrand, 67 J. (Forsterstr. 52). Der Stellmacher Friedrich Hilbrecht, 67 J. (St. Elisabeth-Krankenhaus). Des Eisendreher Friedrich Oswald S. Haus, 4 Wch. (Thüringerstr. 26). Des Steindrucker Hermann Pötsch S. Otto, 2 J. (Glauchaerstr. 66). Die Wittwe Emilie Spielhagen geb. Mathisius, 65 J. (Prinzenstraße 8).

Standesamt Halle N., 22. Februar.

Aufgeboten: Der Photograph Anton Lindner und Bertha Groß (Albrechtstr. 11 und Leipzig).

Geboren: Dem Hausdiener Friedrich Bornemann ein S., Kurt (Körnerstr. 8). Dem Fabrikarbeiter Otto Kötting eine T., Else (Köthenerstr. 3). Dem Handelsmann Wilhelm Laue eine T., Martha (Ludwig Wuchererstr. 73). Dem Zimmermann Max Sander Zwill.-S., Walter und Gustav (Schillerstr. 35). Dem Schmied Wilhelm Hennicke eine T., Liesbeth (Geiststr. 38).

Gestorben: Der Kaufmann Rich. Grunneberg, 31 J. (Körnerstraße 61). Des Handarbeiter Paul Franke T. Emma, 10 Mon. (Hohestr. 11). Des Handarbeiter Friedr. Schotz T. Anna, 9 Mon. (Eichendorffstr. 38). Die Wittwe Auguste Best geb. Wächter, 70 J. (Goethestr. 8).

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— **Bankdiskont.** Die Reichsbank dürfte der Frage einer Ermäßigung des Diskonts erst nach dem Erscheinen des nächsten Ausweises nähertreten. Voraussichtlich wird auf Dienstag den Centralausschuss berufen. Die Anlagen sind noch immer hoch, doch wird die Position dadurch erleichtert, dass die Bank in den letzten Tagen keine Schatzscheine mehr zu übernehmen brauchte. Gestern wurden weitere 5 Millionen Mark der 10. und 17 April zum Privatdiskontsatz begeben.

— Mecklenburg-Strelitzer Hypothekenbank. Bei der Bank stehen einem Pfandbriefumlaute von 25,593,400 M. Hypotheken von 27,85%,700 M gegenüber. Wie die von der mecklenburgischen Land-sregierung verbreitete Mittheilung besagt, schätzt der von der Regierung mit der Nachprüfung betraute Sachverständige den Gesammtwerth der beliehenen Grundstücke auf 40,44,6/9 M, nennenswerthe Ausfälle seien dabei nicht zu befürchten. In diesen Aeusserungen und Thatsachen könnte eine gewisse Beruhigung enthalten sein, immerhin ist nicht zu vergessen, dass von den Hypotheken mehr als 32 Mill. M. auf unbebauten Grundstücken ruhen. Bezüglich der Mecklenburg-Strelitzer Hypothekenbank erfährt die Frkf. Ztg., dass die Bank gegenwärtig in Hypotheken, ausser den regi-tirten, nicht viel weniger als ihr Aktienkapital von 12 Mill. M. angelegt hat, und dass dieser Besitz, auf den sich die Nachprüfung nicht erstrecke, in sehr starkem Masse unterwerthig sei. Auf Terrains in Pankow allein habe die Bank starke Hypothek-nforderungen zur zweiten Stelle. Die erste Hypothek soll dort der Pommerschen Hypothekenbank gehören. Die drei Berliner Immobiliengesellschaften, welche an die Strelitzer Bank über 14 Mill. M. schulden, seien die Immobilien-Verkehrsbank, die Immobilien-Erwerbsgesellschaft und die Firma Schumacher & Co.

— Die ungedeckte Forderung des Schaaffhausenschen Bankvereins bei der Zahlungseinstellung der Kammgarnspinnerei Schaefer & Co. in Eitorf beträgt 1,400,000 M. Der Verlust hat indessen voraussichtlich auf die Dividende des abgelaufenen Jahres keinen Einfluss, da bereits in letztem Abschluss darauf Rücksicht genommen ist

— Die von der Schutzvereinigung für die Pfandbriefe der Preussischen Hypothekenbank ausgegebenen Certifikate wurden gestern zum ersten Mal gehandelt. Dabei stellten sich die 4 proz. auf 60.50, die 3½ proz. auf 72 Proz.

— Für Eisenindustrie zu Menden und Schwerte wird der nächster Tage erscheinende Halbjahrsabschluss merklich besser als im Vorjahre sein.

— Nach Telegrammen des „Ironmonger" aus Philadelphia ist die Nachfrage nach Eisen und Stahl bei steigenden Preisen im Wachsen begriffen.

— Preussische Pfandbriefbank. Die gestrige Hauptversammlung genehmigte die Abschlüsse. Die Dividende beträgt somit 7 Proz. und gelangt mit 165 M. auf die Aktie sofort zur Auszahlung. Die Bilanz ist im Anzeigentheile dieser Nummer veröffentlicht.

— Verband deutscher Drahtstiftfabrikanten. In vorgestriger Versammlung wurden die vom Vorstande bezüglich des Abschlusses gemachten Vorschläge einstimmig genehmigt. Der von der Firma Heinrich & Co. gestellte Antrag auf sofortige Auflösung des Verbandes wurde mit grosser Mehrheit abgelehnt. Die Verkaufspreise werden keine Aenderung erfahren. Der Verband ist bis Ende 1901 unkündbar abgeschlossen

— Dividenden. Porzellanfabrik Triptis 5 Proz. (1 Proz im Vorjahre). Die Aussichten seien günstig. — Bergwerks-Akt.-Ges. Biesenbach. Nach Abschreibungen in gleicher Höhe wie im Vorjahre aus dem Reingewinn von 392,282 M. (im Vorj. 713,596 M.) 6 Proz. (i. V. 11 Proz.). Der Bericht begründet das Minderertrügniss im wesentlichen mit den niedrigeren Zinkpreisen und dem Rückgange der Bleiproduktion. — Breslauer Strassenbahngesellschaft 13 Proz (Vorj. 14). Müller Gummiwaarenfabrik 8¾ Proz. (Vorj. 7½). Konkordia-Spinnerei und Weberei wieder 17 Proz., Jutespinnerei und Weberei Bremen wieder 12 Proz.

— Zahlungseinstellungen. Firma Pariser & Strassner in Breslau. In der ersten Gläubigerversammlung wurden die Aktiven mit ca. 52,000 M., die Passiven mit 571,500 M. festgestellt. Die Dividende giebt der Verwalter mit ca 10 Proz an. — Konkurs C. Behrens in Osterwieck beriffert sich die Masse auf etwa 115,000—120,000 M., denen an Forderungen 488,000 M. gegenüberstehen. Hiernach würden die Gläubiger etwa 24—25 Proz. zu erwarten haben. Der Konkurs C. Behrens Söhne kann noch nicht abgeschlossen werden.

Rheinisch-Westfälischer Kuxen-Markt.

Bochum, 22. Febr. (Bericht des Bankhauses Hermann Schüler.) Die Woche war eine der stillsten des Jahres. Kaufaufträge lagen auf dem Kohlenkuxenmarkte nur in bescheidenem Masse vor, und da immerhin einiges Material zum Verkauf gestellt wird, bröckelten naturgemäss die Kurse ab.

Der Markt für Kaliwerthe zeigte unentschiedene Haltung. Zwar war die Stimmung für Ausbeutewerthe im allgemeinen fest, doch traten Hercynia und Neustassfurt auffallend in den Hintergrund, während Glückauf-Sondershausen und Wilhelmshall stürmischer Nachfrage begegneten, deren Kurs der ersteren auf 10,10 M. und der letzteren auf 13,000 M. stieg. Der Wochenschluss ist für dieses Gebiet gut behauptet. Das gleiche lässt sich von Carlsfund, Beienrode, Hedwigsburg und Kaiserode sagen, in denen sich unter lebhaften Kurschwankungen grosses Geschäft entwickelte. Auffallend ist die Bewegung in Hohenzollern, die nach wiederholten, spekulativen Manipulationen rückläufige Richtung bis 1050 M. einschlugen, nachdem vor wenigen Tagen 1 Posten bis zu 2050 M. bezahlt worden war. Burbach traten vollständig bei 4700 M. in den Hintergrund, und auch das Interesse, das man in der Vorwoche Einigkeit Fallersleben entgegenbrachte, erlahmte.

Auf dem Erzmarkte ist die Stimmung lustlos; nur an einzelnen Tagen war das Geschäft bedeutend.

Zucker.

Magdeburg, 23. Febr. (Telegr.) Kornzucker, 88proz. ohne Sack —,—. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack —,—. Ruhig. Kristallzucker I. mit Sack 28,95. Brodraffinade I. ohne Fass 29,20. Gem. Raffinade mit Sack 28,95. Gem. Melis mit Sack 28,45. Rohzucker I Produkt Transito f. a. B Hamburg per Februar 9,20 Gd., 9,30 Br., per März 9,25 Gd., 9,30 Br., per Mai 9,42½ Gd., 9,45 Br., per August 9,62½ Gd., 9,65 Br., per Oktober-Dezember 9,15 Gd., 9,20 Br. Ruhig.

Hamburg, 23. Febr. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. I. Produkt. Basis 88° Rendement neue Usance frei an Bord. Hamburg per Februar 9,22½, per März 9,25, per Mai 9,45, per August 9,60, per Oktober 9,15, per Dezember 9,12½. Ruhig.

Berliner Börse vom 23. Februar.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in schwächerer Haltung. Der Bankenmarkt verstimmte auf die Zahlungseinstellung der Kammgarnfabrik Schäfer & Comp. in Eitorf, bei deren Zusammenbruch die Schaffhausener Bank mit 1,400,000 M. betheiligt ist. Die Thatsache der vielfältigen Beziehungen dieser Bank zur Industrie trug zur Schwäche der Banken bei. Auf den Montanmarkt wirkte die ungünstige Auffassung des Marktes in Ruhrkohlenwerthen ein. Fonds waren ruhig bei steten Kursen. Heimische Anleihen unverändert. Auch heute ist ein Posten Reichsschatzscheine mit Verfallung von Mitte April zum Satze des Privatdiskonts zur Verlegung. Bahnen matt. Gotthardbahn auf das bekannte Dementi über Verstaatlichung matt, Amerikaner ruhig, Transvaal fest, Schiffahrtsaktien besser. In der zweiten Börsenstunde Montanwerthe besser, Banken preishaltend, Dresdner stetig. Ultimogeld 3⅝ à 3½.

Kursnotirungen vom 23 Febr., 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	..	20,47 bz
Französische Noten	...	81,25 bz
Italienische	...	74,10 bz
Oesterreichische	...	85,10 bz
Russische	...	216,20 bz
Schweizer	...	80,95 bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	98,30 bz
do. do.	3½	98,30 bz
do. do.	3	88 90 bz
Preuss. Cons. Anleihe	3½	— —
do. do.	3½	98 30
do. do.	3	88,60 bz
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
do. do. 1900	4	102,00 bz
Landsch. Centr.-Pfbr.	3½	96,20 bz
do. do.	3	85,5 bz
do. do.	4	101,80 bz
Sächsische Rente	3	85,60 bz
Bayer. allg. neue St.-A.	3½	95,70 bz
Hamburger Rente	3½	93,25 bz

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	— —
Chinesische Anleihe	5½	101,50 bz
Italienische Rente	4	98,10 bz
Mex. 5% ov. G.-A. 1899	5	97,90 bz
Oesterr. Gold-Rente	4	— —
do. Papier-Rente	4	— —
do. Silber-Rente	4	98,3/6
Port. Staats-Anl. 88-89	fre. Z.	38,25 bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	5	96,20
Rumän. amort.	5	— —
do. do. 1891	4	74,90 bz
Russ. kons. 1880	4	— —
do. Gold-Rente 1884	3½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	96,40 bz
do. Rente 1895	4	65,1/2 bz
Spanier Ext.-gr Stücke	4	— —
do. do. kl. do.	4	71,50 bz
Türkische 400 Fr.-L.	fre. Z.	112 30 bz
Ungar. Goldrente 1000	5	99 1/2 bz
do. do. 500	4	89,60 bz
do. do. 100	4	99,70 bz
do. E.-G.-A. 89 1000	4	102,40 bz

Bank-Aktien.

Berliner Bank	5	101 4 bz
Berliner Handels-Ges	8	151,90 bz
Breslauer Disk.-Bank	4	94,75 bz
do. Wechsl.-Bank	6	3,90 bz
Comm. u. Disk. Hamb.	6½	119,10 bz
Darmstädter	6	— —
Dessauer Landesbank	7	119,20 bz
Deutsche Bank	11	206,4 bz
do. Genossenschaftsb.	6	107,50 bz
Diskonto-Kommandit	10	184, 0 bz
Dresdener Bank	9	149,75 bz
Dresdner Kred.-Anst.	9	110,50 bz
Leipzig. Kreditanstalt	10	176,00 bz
Maklerbank	7	103, 00
Meininger Hypothekb.	7	123, 5E
Mitteldtsch. Kreditb.	6	113,50 bz
Nationalb. f. Deutschl.	6	128,50 bz
Oesterreich. Kredit	11	211,50 bz
Preuss. Boden-Kredit	7	131 00 bz
do. Centr.-Bod.-K	9	152,30 bz
Reichsbank	10 48	155,9 bz
Russische Bank	10	— —
Sächsische Bank	9	141,00 bz
Schaaffhaus. Bank.-V	8	122 00
Schlesisch. Bank-Ver.	7½	140,8 bz

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	8½	155 50 bz
Lübeck-Büchen	6	137,30 bz
Marienburg-Mlawkaw	2½	74 10 bz
Ostpreuss. Südbahn	3	95,50
Ital. Meridionalbahn	6½	134,50 bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	99,20 bz
Canada Pacific	4	88,6/8 bz
Transvaalbahn-Akt.	12½	2 9,75 bz
Northern perf.	4	87,70 bz
Luxemb. Pr. Henri-B.	5½	99,50 bz

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Braun.	11½	236,00 G
do. Br. Patzenhofer	12	196,50 bz
do. do. Schultheiss	14	225,00 bz
Allg. Elektr. (Edison)	15	69,40 bz
Anglo-Kont. Guano	5	86,60 G
Anhalter Kohlen	6	100,50 bz
Berl. Elektrizit.-W.	8	183,25 bz
Bochumer Gusstahl	6⅔	181,5 bz
Buderus Eisenw. A.u.B	6	100,75 bz
Butzke & Co.	2	67,50 bz
Cassel-Trebertrockn.	25	206,50 bz
Chem. Fabrik Buckau	0	104,50 bz
Cröllwitzer Papier	10	2 8 60 B
Dannenbaum	5	65,5 bz
Donnersmarckh. conv.	15	199,10 bz
D. Union V.-A. Lit. C.	7	79,00 bz
Dynamit Trust	12	154,25 bz
Egestorff Salzwerke	9	146,25 G
Ellenb. Kattun	5	82,50 G
Eintracht, Braunk.-B.	14	199,25 bz
Eschweiler Bergwerk	20	— —
Gelsenkirchen Bergw.	13	178,30 bz
G.-Marien.-Bw St.-A.	10	135,00 bz
do. do. St. Pr.	10	121,0 bz
Ges. f. Elektr. Untern.	10	117,10 bz
Glauziger Zuckerfabr.	14	135,00 bz
Greppiner Werke	8½	116,5 G
Grosse Berl. Strassenb	11	210,30 bz
Hallesche Maschinen	36	380,45 bz G
Hallesche Union	7	91,90 bz
Hamburg. Packetfahrt	10	129,50 bz
Harpener Bergbau	11	196,10 bz
Hartmann Maschinen	9	141,50 G
Heinrichshall	10	143,00 bz G
Hibernia Bergbau	12	179,90 bz
Hildebrand Mühlen	9⅔	— —
Höxter-Hütten konv	0	13,8/6
do. St.-Prior.-A.	14	127,25 bz G
Kaliwerke Aschersleb.	10	149,75 B
Kette Dampfschiff.	6	81,90 bz B
König-Wilh. konv.	20	170,00 bz B
do. do. St.-Pr.	25	230, 0 bz G
Korbisdorf Zuckerfbr.	6½	130,0 bz
Lauchhammer konv.	7	105,00 B
Laurahütte	6	205,75 bz
Leipz. Brauer. Riebeck	7	135,0 bz G
Leopoldshall chem. F.	4	88,00 bz G
Massen Berghau	9	134 25 bz
Nordd. Jute	4½	53,6 B
Norddeutscher Lloyd	7½	— —
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	9	117,60 bz G
do. do. Eisen.-Ind. Carc	13	109,00 bz G
Phönix Aktien	15	151,75 bz G
Rheinisch Metallw. F.	14	125,25 bz G
Rhein-Nassau	15	121,00 bz G
Riebeck Montan	13	124,0 bz G
Rositzer Braunkohlen	13	177,5 G
do. Zucker	13	155,90 bz G
Sächs.-Thür. Braunk	10	144,75 G
do. St.-Pr. I	10	144,75 G
Saline Salzungen	2½	— —
Schalker Gruben-u. H	12	224,90 G
Stassfurt. Chem. Fabr.	12	169,50 G
Stettiner Cem. Bredow	14	139,00 bz
Stollberger Zink-Akt.	5	65,50 G
do. do. St.-Pr	5	— —
Thale, Eisenh. St.-Pr.	10	88,75 B
do. do. Vorz.-A.	10	116,75 G
Thür. Salinen, Verein.	12⅞	75,50 G
Westeregeln Alkali.	17	211,00 bz G
Zeitzer Maschinen	2	244,50 G

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	169,40 bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,05 B
London	1 Lstl	8 T.	— —
Paris	100 Fr.	8 T.	81,15 bz
Wien	100 Fl.	8 T.	85,75 bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,9 G
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	76, 0 bz
Petersburg	100 Sr.	3 M.	215,50 G

% Privat-Diskont 3½.

Schluss-Kurse. nachmittag 2½ Uhr.

Tendenz fest.

Oesterr. Kreditaktien	212,0	Gotthardbahn	168,55
„ Staatsb.-Aktien	143,25	Warschau-Wiener	— —
„ Südbahn-Aktien	25,40	Bochumer	182 40
Berl. Handelsges.	151,75	Dortmunder Union	7 ,00
Darmst. Bank	134,00	Laurahütte	203,00
Deutsche Bank	206,40	Gelsenkirchen	178,25
Diskonto-Kommandit	184,50	Harpener	199 10
Dresdner Bank	149,75	Hibernia	180,24
Nationalb. f. Deutschl.	128,1/2	Dynamit-Trust-Akt.	152,90
Marienburger	74,90	Packetfahrt	129,40
Ostpreussen	93,5/4	Nordd. Lloyd	146,70

Berlin, 23. Febr. (Offizielle Notirung.) Spiritus: 50er —,— M. Umsatz —,— Liter. 70er 44,20 M. Umsatz: —,— Liter.

Produktenbörse.

Berlin, 23. Februar.

Weizen 1000 kg Mai 161,50, Juli 162,75, Sept. —,— M.
Roggen 1000 kg Mai 143,50, Juli 143,00, Sept. —,— M.
Hafer 1000 kg Mai 138,00, Juli 137,00 M.
Mais 1000 kg amerik. Mixed loco Mai 108,00, Juli —,— M.
Rüböl 100 kg Mai 54 30 Oktober 49,00 M.
Spiritus 70er loco 44,20 M.

Das mildere Wetter hatte anfänglich eine matte Stimmung für Getreide hervorgerufen, aber bei Erscheinung weniger Käufer besserte sich die Haltung wieder so weit, dass Weizen gegen gestern eher noch einen kleinen Fortschritt erlangte. Roggen war voll preishaltend. Hafer, sehr wenig beachtend, hat sich wieder knapp behauptet. Rüböl zeigte Neigung zum Rückschritt und war für Mai höher. Für 70er Spiritus loco ohne Fass wurden 44,20 Mark gezahlt, schwach zur Nachgiebigkeit wollte sich zum Angebot nicht verstehen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010223048/fragment/page=0001

Kursberichte der Halleschen Bankfirmen vom 23. Febr.

	Dividende für		Zinstermin	Zinsfuss	Kurssatz
Hall. konv. 3½% Stadt-Anl. v. 1882	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	93,75
„ 3½% Theater-Anl. v. 1884	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	—
„ 3½% Stadt- „ „ 1886	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	93,75
„ 3½% „ „ „ 1892	—	—	1.4. u. 1.7.	4	93,50
„ 4% „ „ „ 1900	—	—	1.1. u. 1.7.	4	102,00
Akener 3½% „ „ „	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	—
Erfurter 3½% „ „ „	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	92,30
Erfurter 4 proz. Stadt-Anl. v. 1900	—	—	1.4. u. 1.10.	4	101,00
Halberstädter 3½% „ „ 1890 .	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	92,00
Naumburger 3½% „ „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	4	92,00
do. 4% „ „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	4	101,00
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbr.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	—
Sächsische 4% landschaftl. Pfandbr.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	102,75
„ 3½% „ „ „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	—
„ 3½% „ „ „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	—
„ 3½% „ „ „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	93,00
Halle-Heitstedter 3½% Oblig.	—	—	1.4. u. 1.4.	3½	91,50
do. do. 4½% Oblig.	—	—	1.4. u. 1.7.	4½	101,25
Hallesche Strassenbahn 4% Obl.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	—
Hallesche Union, Maschinenfabr., 6% Obl. mit 103 Proz. rückz.	—	—	1.1. u. 1.7.	6	105,00
Knappsch.-Berufsgen. 4% Anl. .	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,00
do. 4% Anl. unkdb. bis 1904 .	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,00
Unstrut-Reg. 3½% Obl. (Bretleben-Nebra) .	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	91,00
Berub. Masch.-Fabr. 4½ Obl. rckz. 103	—	—	1.1. u. 1.7.	4½	—
Cröllw. A.-Papierfabr. 4% Hyp.-Anl.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	98,50
Eisenacher 4½% Kammgarnspinnerei Obl. rückz. mit 102 Proz.	—	—	1.4. u. 1.10.	4½	—
F. Zimmermann & Co. M.-G. H. A. .	—	—	1.4. u. 1.10.	4	—
Körbisdorf, Zuckerfabrik 4% . .	—	—	1.4. u. 1.10.	4	97,00
Waldauer Braunkohlen 4% . . .	—	—	1.4. u. 1.10.	4	98,00
Sächs.-Thür. Braunk. V. 4½% Schdv.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	97,75
Werschen-Weissenf. Brk. 4½% Obl.	—	—	1.4. u. 1.10.	4	98,00
Werschen-Weissenf. Brk. 4% Obl.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	98,00
Zeitzer Paraf.- u. Solarölfabrik 4% Schuldv. unkündb. bis 1904 .	—	—	1.1. u. 1.7.	4	—
Hallesche Bankvereins-Aktien	1900	8½	1.1.	4	150,00
Spar- und Vorschuss-Bank-Aktien	1900	4½	1.1.	4	75,00
Cönnern, Malzfabrik-Aktien. .	1899/00	13	1.7.	4	—
Cröllwitz. Akt.-Papierfabrik-Akt.	1899/00	10	1.7.	4	—
Dürrtew.-Rattmannsd. Braunk. I.-A. do. Vorzugs-Aktien	1899/00	—	1.7.	4	101,00
Eilenburger Kattun-Manufakt.-Akt.	1899/00	5	1.6.	4	81,00
Feldschlösschen Brauerei-Aktien	1899/00	2	1.10.	4	54,00
Gleauig, Zuckerfabrik-Aktien .	1899/00	8½	1.8.	4	—
Halle-Heitstedt. E.-A., I. A. g. 3½%	1899/00	3½	1.4.	4	95,00
Hallesche Akt.-Bierbrauerei-Akt.	1899/00	6	1.10.	4	102,00
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1900	36	1.1.	4	385,00
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1899	11.	1.1.	4	—
Hallesche Portland-Cement-Fabr.	1899	11,	1.1.	4	—
Hildebrand'sche Mühlenw.-Akt.	1899/00	9½	1.7.	4	—
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1899/00	6½	1.4.	4	130,00
Kyffhäuser Hütte Aktien . . .	1899	16	1.1.	4	152,00
Landsberg, Malzfabrik-Aktien .	1899/00	13	1.7.	4	—
§ Naumburger Braunkohlen-Aktien	1899/00	18	1.4.	4	220,00
Nienberg, Malzfabrik-Aktien .	1899/00	10	1.9.	4	170,00
Nienburger Schlossmälzerei-Akt.	1899/00	6½	1.9.	4	—
Packhofs-Aktien	1899	41	1.1.	4	—
Riebeck'sche Montanwerke-Aktien	1899/00	14	1.4.	4	222,00
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1900	10	1.1.	4	143,00
Sächs.-Th. Braunk.-St.-Pr.-Akt.	1900	10	1.1.	4	143,00
Waldauer Braunkohlen-St.-Aktien	1899/00	10	1.4.	4	166,50
Werschen-Weissenf. Braunk.-Akt.	1899/00	23	1.4.	4	262,00
Zeitzer Maschinenb.-Akt. (Schaede)	1898/99	20	1.7.	4	—
Zeitzer Paraf.- u. Solarölfabr.-Akt.	1899/00	9	1.4.	4	150,00
Zuckerraffinerie Halle Aktien .	1899/00	10	1.10.	4	159,75
Bruckd.-Nietl. Bergb.-Ver. Kuxe	—	—	ohne Zs.	o. Z.	—
Konsolidirte Pfannerschaft Kuxe	1900	25M	„	„	280,00

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück. † 5000er 93,25%. § Bezugsrecht ½ Proz.

Wolle. Baumwolle.

* **Bremen**, 22. Febr. **Baumwolle.** Stetig. Upland middl. loco 42½ Pfg.

* **Liverpool**, 22. Febr. **Baumwolle** Umsatz: 8000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Unverändert.
Middl. amerik. Lieferungen: Stetig. Febr.-März 5 16/32 Verkäuferpreis, März-April 5 9/32 do., April-Mai 5 9/32 Käuferpreis, Mai-Juni 5 9/32 do., Juni-Juli 5 9/32—5 10/32 do., Juli-Aug. 5 8/32—5 9/32 do., Aug.-Sept. 4 30/32 do., Sept. (L. M. C.) 4 28/32 do, Okt. (G. O. C.) 4 28/32—4 29/32 Verkäuferpreis, Okt.-Nov. 4 27/32—4 28/32 d. do.

Manchester, 22. Febr. 12r Water Taylor 6¼, 20r Water Leigh 7½, 30r Water courante Qualität 8¾, 20r Water bessere Qualität 8¼, 32r Mock courante Qualität 8¾, 40r Mule Mayall 9¼, 40r Medio Wilkinson 10, 32r Warpcops Lees 8¾, 36r Warpcops Rowland 9¾, 38r Warpcops Wellington 9¾, 40r Double Weston 9¾, 60r Double courante Qualität 13¼, 32r 116 yards 16×16 grey printers aus 32r/40r 180. Fest.

Futterartikel.

Hamburg, 20. Febr. (Bericht von Cölle & Gliemann.) **Kraftfuttermittel.** Die Stimmung im Futtermittelmarkte hat sich bei der anhaltend winterlichen Witterung mehr befestigt. Baumwollsaatmehl ist weniger dringend angeboten als in den Vorwochen und zeigt sich Marseille mit Offerten in Erdnusskuchen ebenfalls zurückhaltender. Bei Cocoskuchen scheint der niedrigste Preisstand überwunden zu sein. Sofort lieferbare Palmkernkuchen sind anhaltend gesucht, so dass die laufende Produktion kaum zur Deckung des bestehenden Bedarfes genügt. Uebrige Artikel unverändert.

Wir notiren heute: Erdnusskuchen haarfrei 124—133 M., Cocoskuchen 109—134 M., Amerik. Baumwollsaatkuchen und Mehl 118—130 M., Sesamkuchen 116—132 M., Rapskuchen aus Inland. Saat 112—130 M., Plalmkernkuchen 105—112 M., Leinkuchen 145—156 M., Amerik. Maiskölkuchen 114—121 M. für 1000 kg. ab hier.

* **Hamburg**, 21. Febr. Oelkuchen ruhig. Rapskuchen 100—115 M., Leinkuchen 145—160 M. Palmkuchen, deutsche 110—105 M. Cocosnusskuchen 105—120 M. Cocosnusskuchen, deutsche 115—120 M. Erdnusskuchen 125—145 M. Baumwollsaatkuchen 150—115 M. Palmkernsschrot 100—95 M. die 1000 kg.

Sämereien.

* **Petersburg**, 22. Febr. Hanf loco 46—54. Leinsaat loco 16,50.

Chemische Produkte.

* **London**, 20. Febr. Chilesalpeter ord. 8 sh. 9 d., raff. 9 sh. —d.

Metalle.

Hamburg 22. Febr. Silber 34,25 Br., 33,75 G
London, 22. Febr. Silber 28⅛.

* London, 21. Febr. 5 Uhr nachm. Kupfer fest, Tagesumsatz 400 t, 71 Pfd. Sterl. —s. —d., 3 Monate 71 Pfd. Sterl. 10 s. —d., Makler-Schlusspreise 71 Pfd. Sterl. —s. —d. bis 71 Pfd. Sterl. 5 s. —d., best selected 77 Pfd. Sterl. 15 s. —d., strong sheets — Pfd. Sterl. —s. Zinn, Straits fest, Tagesumsatz 600 t, 122 Pfd. Sterl. 11 s. 3 d., 3 Monate 117 Pfd. Sterl. 10 sh. —d., englisches 126 Pfd. Sterl. 10 s. Blei matt, span. 14 Pfd. Sterl. 12 s. 6 d., englisches 15 Pfd. Sterl. 2 s. 6 d. Zink stetig, gewöhnliche Marken 17 Pfd. Sterl. 12 s. 6 d., besonderes 18 Pfd. Sterl. —s. —d., gewalztes schlesisches 21 Pfd. Sterl. —s. Nickel 175 Pfd. Sterl. die Tonne.

* **Glasgow**, 22. Febr. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 64,75 t Tons gegen 213,462 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen beträgt 79 gegen 85 im vorigen Jahre.

Schiffsnachrichten.

Bewegungen der Dampfer der Hamburger P.-Akt.-Ges.

Hamburg, 22 Febr. Andalusia 19. in Hamburg. Armenia 21. in Buenos. Aroadia 19. in New York. Asia 20. in Hamburg. Assyria, von Philadelphia, 21. Dover passirt. Auguste Victoria 21. in Siracusa. Belgravia 21. in Baltimore. Bengalia, nach Baltimore, 20. Cuxhaven passirt. Castilia 19. in Hamburg. Constantia 21. in Antwerpen. Dacia 21. in Funchal. Frans Horn, nach Südbrasilien, 20. Cuxhaven passirt. Graf Waldersee 20. in Hamburg. Helvetia 19. von St. Thomas nach Hamburg. Karthago 20. in Rio Grande do Sul. Marie 19. in Philadelphia. Markomannia 19. in Havre. Norderney 22. von Port Said nach Marseille. Patricia, nach New York, 19. von Plymouth. Pontos, nach New Orleans, 20. Cuxhaven passirt. Prinzessin Victoria Luise 21. in Cienfuegos. Sevilla, nach Philadelphia 21. Cuxhaven passirt. Silbiria 20. von Kobe nach Kutchinotsu. Spania, nach Südbrasilien, 21. von Oporto. Westphalia, von Portland, 21. Dover passirt. Westfalen, von Buenos Aires nach Rotterdam, 19. von St. Vincent.

Wasserstand der Saale bei Trotha.

22. Febr. abends + 1,94, 23. Febr. morgens + 1,92, Eisstand.

Elektr. Lichtbäder und Vibrationsmassage
Lichtbad „Helios", Geiststr., Ecke Albrechtstr. 46.

Carl Hindorf, Konfirmationsgeschenke: Ringe, Broschen, Uhrketten, Knöpfe 2c. in gr. Auswahl u. allen Preislagen.
Juwelier, Poststr. 1.

Wahre Mutterliebe
äussert sich in vernünftiger Ernährung der Kleinen, derart, dass man ihnen nicht nur eine nahrhafte, sondern auch wohlschmeckende Kost giebt, wie es z. B. der von tausenden von Aerzten empfohlene Hausens Kasseler Hafer-Kakao ist.

Trauer-Anzeigen u. Danksagungen
in Brief- und Kartenformat
liefert schnell
Otto Hendel, Halle.

Ueberall zu haben
Sarg's **Kalodont**
unentbehrliche Zahn-Crême
erhält die Zähne rein, weiss und gesund.

Reichardt's Merkspruche.
Nimmer verscheuche am Morgen die ruhige Anarbeit der Sinne
Die als ein Himmelsgeschenk folgt dem erquickenden Schlaf.
Vergl. die Anzeige im heutigen Blatte: „Gedankenlos."

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg

Unterricht

Erstes Sprach-Institut
„Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Nur geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. **Schulstrasse 3/4.** Telephon-Anschluss 1125.

Einzel-Unterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm., amerik. und landwirthschaftl. Buchführung, Wechselkunde, Korrespondenz, Stenographie, im Rechnen und Waschinenschreiben ertheilt Frau **Wehmer,** Grosse Ulrichstrasse 33/34.

The Berlitz School
of Languages. Englisch, Französisch, Italienisch. Nur geprüfte, nationale Lehrerinnen. Während des Unterrichtes hört und spricht der Schüler nur die Sprache, die er zu erlernen wünscht. — Prospecte kostenfrei. **Sternstrasse Nr. 11.**

Gründl. vollst. Ausbildung
von jüngeren und älteren Herren und Damen jeden Standes in Monats- und Jahres-Kursen, sowie der die Schule verlassenden jungen Leute für das Contor. Einzelunterricht in kaufmännischer und landwirtschaftlicher Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Schönschreiben, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Privatlokal. Beginn täglich. Stellennachweis, Honorar mässig, 3, 5, 7.50, 10 und 25 Mark pro Cursus. **Karl Giesgauth,** Handels-Lehranstalt, Sternstrasse 10. b

Miss Cooper
ertheilt englischen Unterricht **Weidenplan 15. I.**

Buchführung.
Unterricht in einfacher und doppelter Buchführung, Abendcursus ertheilt Damen und Herren nach bewährter, leicht fasslicher Methode, innerhalb kurzer Zeit zu erlernen, bei mässigem Honorar. **Martinstrasse 5. II.** Meldungen Nachmittags von 1—3 erbeten.

Klavierunterricht
ertheilt Frau **Martha Benkenstein,** Schülerin von Herrn Professor Reudke. Gesangunterricht Methode Prof. Jul. Stockhausen. **Heinrichstrasse 9.**

Klavier-Unterricht
für Anfänger billig und gut **Wörmlitzer Str. 104. II. r.**

Gründlichen Unterricht
in Brandmalerei und allen Handarbeiten, sowie Wäschenähen und Zuschneiden nach exprobter, leicht fasslicher Methode ertheilt **Elfriede Kosewitz,** Königstrasse 18, I.

Zither,
Mandolinen- und Klavierspiel theoretisch-praktisch lehrt **P. Adam,** Alte Promenade 20.

Offene Stellen.

Männliche.

Viel Geld
nebenbei zu verdienen. **Jak. Müller,** Zivorsgehofen-Erfurt.

Bautechniker
zum sofortigen Antritt wird gesucht. Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften erwünscht. Offerten **W. 561** an die Exped.

Commis-Gesuch.
Für mein Material-, Glas-, Steingut- und Porzellanwaarengeschäft suche ich per 1. April einen gewandten, soliden und durchaus ehrlichen Commis bei hohem Gehalt. **F. W. Arzt,** Wettin a. S.

Junger Mann
mit hübscher Handschrift, sowie Kenntniß irgend eines stenographischen Systems, baldigst gesucht. Angebote mit Gehalts-Ansprüchen **C. 566** an die Expedition erbeten.

Jungen Barbiergehilfen,
welcher erst ausgelernt hat, sucht **Hugo Herring,** Löbejün.

Schuhmachergesellen,
jüngeren, sucht sofort **W. Stöhel** in Schochwitz. — Daselbst wird Ostern auch ein Lehrling gesucht.

Tücht. Flaschenbierkutscher
mit guten Zeugnissen gesucht. Offerten unter **B. g. 8348** an **Rudolf Mosse,** Brüderstrasse. b

Hofmeister, Gärtner,
Aufseher, Knechte, Drescher sucht **Beau,** Kleine Ulrichstrasse 6.

Kutscher, Diener,
Gärtner, Wärter, Hausknechte, Kellner-Lehrlinge sucht **Grosse,** Stellennachweis, Marktplatz.

Suche Kutscher nach
1. Hof in Bal. bei 80 Mark monatlich, freie Wohnung, Heizung, Licht. Antritt 1. April. 2. Magdeburg bei 70 Mark Monatslohn, Wohnung, Kohlen. Antritt sofort. 3. Saalfeld a/S. bei 18 Mk. Wochenlohn u. Nebenannahmen. Antritt bald. 4. Merseburg bei 55 Mark Monatslohn und freie Wohnung. Antritt 1. April. **Binnewski** (Fr. Gareis), Sternstraße 8

Groß- und Kleinknechte
erhalten täglich kostenfrei gute Stellen. Frau **Bärwinkel,** Merseburger Strasse 8.

Einen led. Pferdeknecht
sucht **Carl Bilke,** Polleben.

Einige Arbeiterfamilien
oder Drescher, sowie zwei Pferdeknechte zum 1. März oder 1. April gesucht **Domaine Sittichenbach** bei Gisleben.

Zwei Pferdeknechte,
ledig oder verheiratet, finden Stelle sofort oder zum 1. April bei **Fritz Poppe,** Gutsbesitzer in Höhnstedt.

Nüchterner Mensch,
welcher mit Pferden umzugehen weiß, sofort gesucht. **Hehler,** Fleischermeister, Hohenthurm

Hausburschen
von auswärts, nicht unter 16 Jahren, zum sofortigen Antritt gesucht **Grosse Ulrichstrasse 26.**

Diener oder Bursche,
nicht unter 16 Jahren, zu häuslichen Arbeiten für kleinen Privathaushalt zu sofort gesucht. Meldungen mit Lohnanspruch und Angabe bisheriger Stellen postlagernd **J. G. 24 Aschersleben.**

Lehrling.
Für unsere Werkzeug-, Kurzwaaren- und Ofenhandlung, Haus- und Küchenmagazin suchen wir zu Ostern einen Lehrling mit guter Schulbildung. **Gebr. Grunneberg,** Geststraße 41.

Kaufmannslehrling
mit guter Schulbildung Ostern 1901 gesucht **Holzhandlung Karl Schumann,** Halle. b

Ein Lehrling
mit guter Schulbildung zu Ostern oder auch früher gesucht. Kost und Logis im Hause. **J. H. Mackensen,** Inhaber: Richard Wilcke. Neuhausen a. H., Eisen-, Kurz-, Stahlwaaren-, Oefen- und Kochherd-Handlung, Magazin für Haus- u. Küchen-Einrichtungen.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Colonialwaarengeschäft suche per Ostern cr. einen jungen Mann mit den nöthigen Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen als Lehrling. Kost und Logis im Hause. **G. Baldamus,** Hettstedt a. H.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Colonial- Materialwaaren-Geschäft suche ich Ostern einen Lehrling unter günstigen Bedingungen. **Arthur Grellmann,** Hettstedt.

2 Gärtnerlehrlinge
unter günstigen Bedingungen suche für meine Gärtnerei mit Verkaufsgeschäft, Binderei, Gewächshäuser, Mistbeete, Blumen, Obstkultur 2c. Freie gute Kost und Wohnung im Hause. Meldungen erbitte bald. **Körber's** Gärtnerei, Gerbstädt.

Gärtnerlehrling.
Ein Sohn achtbarer Eltern kann unter günstigen Bedingungen zu Ostern in der Mittergutsgärtnerei Etzdorf bei Teutschenthal in die Lehre treten. **Kühl,** Gärtner.

Lehrlinge
für Schlosserei und Blechschmiede stellen zu Ostern ein **Block & Buschmann,** Delitzscherstraße.

Lehrling
sucht **Max Born,** Decorateur, Große Brauhausstraße 14.

Lehrling
sucht **P. Kammler,** Sattler und Tapezierer, Ankerstraße 14.

Einen Lehrling
sucht zu Ostern Stellmachermeister **Möritz** in Spickendorf bei Landsberg, Bezirk Halle.

Ein Lehrling
findet sofort oder Ostern freundliche Aufnahme. **Otto Rothe,** Glasermeister, Stykenditz.

Ein Malerlehrling
findet unter günstigen Bedingungen gute Lehrstelle. **O. Abst,** Heststedt.

Fleischerlehrling
sucht zu Ostern **Aug. Breudel,** Mittelwache 5.

Bäckerlehrling
gesucht nach einer größeren Stadt unter günstigen Bedingungen. **F. de la Motte** in Beesenstedt.

Bäckerlehrling
findet unter günstigen Bedingungen gute Lehrstelle. **W. Starck,** Glauchaerstraße 56.

Schuhmacherlehrling
sucht **G. Mänicke,** Schuhmachermeister, Döbel bei Wettin.

Lehrling
sucht Theodor Hoffmann, Schuhmachermeister, Sieblen, Bez. Halle.

Schneiderlehrling
sucht **Hüttenrauch,** Brunoswarte 10.

Weibliche.

Tüchtige Verkäuferin,
in der Branche vertraut, suche für mein Putzwaaren-, Wollwaaren- und Wäsche-Geschäft per 1. April. **Ed. Tahden,** Bernburger Str. 7.

Eine Verkäuferin,
gut empfohlene, der Tricotagen-, Posamenten- und Garn-Branche, die gewandt im Verkehr mit seinem Publikum, 1. April gesucht. Offerten mit Zeugnissabschriften und Gehaltsangabe unter **L. w. 8318** an **Rudolf Mosse,** Halle. b

Wäschestickerin
können junge Mädchen gut erlernen. **Friesenstraße 2, I.**

Gesucht
geübte Zuarbeiterin und Lernende für feinen Putz. **Clara Heinrich,** Steinweg 1.

Zum 1. April
suche für Porzellan-, Glas-, Kurz- und Spielwaarengeschäft ein junges Mädchen als Lernende und als Stütze der Hausfrau, **Albert Liebrecht,** Cönnern a. S.

Gesucht:
Landwirthschafterinnen, Schulerinnen, Stützen, welche kochen, Kindergärtnerinnen, Jungfern, Stubenmädchen, Köchinnen, Mädchen für Küche und Haus 200 Mk., Kinderfrauen, ält. Kindermädchen. Frau **Marie Wantzleben,** Leipzigerstraße 69.

Köchin,
welche gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird für sofort oder 1. April gesucht. Zu melden mit Zeugnissen, ev. auch durch Vermiether. bei **Geschw. Jüdel,** Leipzigerstraße 101.

Suche 1. April
tüchtige, einfache Köchin. Frl. **A. von Albensleben,** Ballenstedt (Harz), Oberhof.

Zwei junge Mädchen
können unentgeltlich das Kochen erlernen im **Waldkater zu Schkeuditz.**

Junges gebild. Mädchen
kann bei freier Station die chirurgische Krankenpflege erlernen. Meldungen unter **B. p. 8312** an **Rudolf Mosse,** Brüderstr. b

Erfahrene Kinderfrau
oder älteres Kindermädchen für ein neugeborenes Kind nach Wittenberg 1. März gesucht. Näheres zu erfragen **Frankestr. 2, II.**

Kinderfrau,
verträglich, wird baldigst bei gutem Lohn gesucht **Gr. Ulrichstr. 27, I. Etage.**

Aelteres tücht. Mädchen
für Küche und Haus sucht zum 1. April Frau **H. Strien,** Hermannstraße 29, I.

Tüchtiges Mädchen
für Küche und Haus, welches schon in besserem Hause gedient hat, wird zum 1. April gesucht. Centralheizung im Hause. Frau **v. Hugo,** Königstraße 92.

Ordentliches Mädchen,
nicht unter 16 Jahre, welches schon gedient hat, bei hohem Lohn für Hausarbeit sofort gesucht. Frau Justizrath **Werren,** Reichsrobben, Douglasstraße.

Mädchen
für zwei Damen in gute Stellung gesucht. Frau **Anna Fleckinger,** Kleine Ulrichstraße 8.

Zum 1. April
wird in einen kleinen, ruhigen Haushalt ein **bescheidenes,** anspruchsloses **Mädchen** als **Stütze** gesucht. **Dieselbe** muß in der guten bürgerlichen Küche erfahren und im Nähen gut bewandert sein, darf sich auch keiner Arbeit scheuen. Aufwartung wird gehalten. Nur solche, denen es an einer dauernden Stellung gelegen ist und die gute Zeugnisse besitzen, wollen Offerten **273 V.** an die Exped. senden.

Zum 1. April
suche ich ein ordentliches Mädchen für Küche und Handarbeit bei gutem Lohn. Persönliche Meldungen Reichardtstraße 2, I. Frau Prof. **Wangerin.**

Tüchtiges Mädchen
bei gutem Lohn 1. April gesucht. Frau **Leibenroth,** Große Ulrichstraße 28.

Zum 1. April
sucht ein kleißiges sauberes Mädchen wegen Verheirathung des jetzigen Frau **H. Kirchreisen,** Kirchthor 30.

Ein Mädchen
1. April gesucht. Lohn 50 Thaler **Leipziger Str. 48.**

Gesucht zum 1. April
Mädchen für die Küche in eine Privatklinik. Zu melden **Martinsberg 18, II.**

Ordentl. Mädchen
für Küche und Haus 15. März gesucht **Raumische Str. 3, I. r.**

Ordentl. Mädchen
für Küche und Haus **Luisenstr. 1, I.** Auch gesucht **Königstraße 87, part.**

Suche 1. April
Mädchen für Küche und Haus. **Mühlweg 17, I.**

Junges kräft. Mädchen
vom Lande wird bei ein Pg. sofort. Kind 1. März gesucht. Zu erfragen **Landwehrstraße 21,** im Laden.

Mädchen,
arbeitsames, ordentliches, für Küche und Haus sucht Frau **Ida Herrmann,** Magdeburgerstr. 47, 1. Etage.

Junges Mädchen,
als 17 Jahre alt, am liebsten vom Lande, sofort zu 2 älteren Leuten gesucht. **Knauer,** Blumenthalhaltstraße 25, parterre.

Mädchen,
tüchtig und sauber, bei gutem Lohn für Haus und Küche zum 1. April gesucht **Steinweg 19.**

Land- und Stadtmädchen
erhalten täglich kostenfrei gute Stellen. Frau **Bärwinkel,** Merseburger Straße 8.

Ordentliches Mädchen
für Küche und Haus 1. April gesucht Geiststraße 28, II.

Saubere Aufwartung
Nachmittags bald ges. **Balzerstr,** Reilstraße 113, II.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Kaufmann,
mehrere Jahre in der elektrotechnischen Branche thätig, mit Buchführung, besonders Lagerverwaltung bei mäßigen Ansprüchen. Offerten **M. 599** an die Exped.

Junger Kaufmann,
gelernter Materialist, welcher die Handelsschule besucht hat und sich im kaufmännischen Fache weiter ausbilden will, wünscht Stellung als Comptoirist evtl. Lagerist. Offerten unter **H.r. 100** hauptpostlagernd Halle a. S.

Mann,
durchaus zuverlässig, ehrlich, 29 Jahre alt, sucht baldmöglichst feste Stellung als Kassierer, Kassenbote oder ähnliche Vertrauensstellung. Gute Empfehlung sowie Kaution vorhanden. Offerten **Ss. 498** an die Exped.

Arbeiter.
Auswärtige Arbeiter und Arbeiterinnen für sofort und Frühjahr, ferner Knechte, Mägde, Arbeiter, Drescherfamilien sofort zu beziehen durch **W. Kasper,** Steuden, Bez. Halle.

Landw. Dienstboten,
nur deutschredende Leute, als: Knechte, Kutscher, Stallschweizer, Viehfütterer, Hofgänger, Familien, Jungen vermittelt billigst in Jahresdienst unter Garantie für Antritt **Louise Bärwinkel,** Halle, Merseburgerstraße 8. Telephon 2665. Prospekt gratis.

Weibliche.

Kinderfrau,
32 Jahre, gewissenhaft, sucht Stellung bis 1. April bei größeren Kindern. Offerten **Q. 603** an die Exped.

Stütze sucht Stellung
sofort oder später. **Schumann,** Große Wallstraße 38.

Anständ. Mädchen
von außerhalb, 17 Jahre, sucht Stelle zum 1. April durch Frau Beyer geb. Kamprath, Große Brauhausstraße 16.

Ordentliches Mädchen
vom Lande, welches schneidern kann, sucht Stelle 1. April in besserem Hause. Offerten **Mm. 492** an die Exped.

14—20 jähr. Mädchen
suchen Stelle durch **Fischmann,** Barfüßerstraße 5.

2 tüchtige Mädchen
von außerhalb suchen Stelle **Harz 39,** parterre.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Eckladen mit Wohnung,
zu jedem Geschäft passend, zum 1. April zu vermiethen **Ludwig Bücherei**straße 51.

Laden mit Wohnung
für 550 Mark Kirchstraße 9 zu vermiethen. Näheres **Forster**straße 53.

Laden
nebst Wohnung 1. April zu vermiethen **Lindenstraße 53.**

Günst. Gelegenh. f. Anf.!
In einer verkehrsreichen Stadt im Mansfelder Seekreis, Stadt Gerbstedt, ist ein schöner Laden, Ecklage Markt, in welchem seit 12 Jahren ein Möbel- und Polsterwaaren- und Barbier- und Friseurgeschäft betrieben wird, anderweitig zu vermiethen. Passend auch für andere Geschäfte. Näheres zu erfragen bei **Wittwe Kruschel,** Gerbstedt, Markt 3.

Werkstellen,
eine große und eine kleinere, per sofort oder später zu vermiethen **Steg 10. II.**

Große helle Werkstätten,
event. mit Dampfkraft, zu vermiethen **Ludwig Bücherei**straße 40.

Gr. Fabrik- od. Lagerräume
mit Comptoir und Keller sofort oder später zu vermiethen. Auffahrt nahe dem Bahnhofe. **Magdeburger Straße 5.** b

Wohnungen.

Hochherrsch. Wohnung,
nahe am Mühlweg, 7 heizbare Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. Preis 1600 Mark. Näheres **Lafontainestr. 1,** parterre.

Mühlweg 26, II.
Wohnung, 7 Zimmer, 2 Kammern, Bad, Zubehör, 1000 Mk., event. mit Pferdestall 1200 Mk., zu vermiethen. Näh. daselbst part.

Blumenstraße 3, part.
hochherrschaftliche Wohnung, sechs Zimmer mit Garten, Loggia, Veranda und reichlichem Zubehör, Gas, Badezimmer und Doppelfenster, für 1300 Mark sofort zu vermiethen. Näheres beim **Hausmann** oder **Friedrichstr. 41, I.**

Königstraße 14
herrschaftliche I. Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör per 1. April zu vermiethen. Besichtigung 2—4.

Herrschaftl. Hochparterre,
5 Zimmer, Küche, Bad, reichlich Zubehör, mit alleiniger Benutzung des Hintergartens, Nähe Mühlweg, 1. April oder später an ruhige Miether zu vermiethen. Besicht. 3—5. **Henriettenstraße 19,** part.

Herrschaftl. Wohnung
per 1. April cr. zu vermiethen **Kl. Ulrichstraße 17.**

Halberstädter Str. 6, II l.
herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 heizbaren Zimmern, Küche und Zubehör, für 600 ℳ 1. April wegzugshalber zu vermiethen.

Freundliche Wohnung
fortzugshalber 1. April für 480 ℳ zu vermiethen **Dorotheenstr. 1a,** 3 Treppen rechts. b

Sternstraße 3, III.
Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Speisekammer, Speiselkammer und Zubehör, Preis 480 Mark, 1. April zu vermiethen. Näheres bei **Vogelpohl** daselbst II. b

Leipziger Straße
5 Zimmer, Bad und Zubehör, zum Rüsterwerden geeignet. Zu erfragen **Leipziger Straße 18,** Laden r.

Leipziger Str. 11, III.
4 Zimmer nebst Zubehör sofort vermiethbar. Näheres **Leipziger Straße 5, II.** b

Victor Scheffelstraße 15
herrschaftliche Wohnungen, 675 u. 525 Mark, I. Etage, 1. April zu vermiethen. Näh. daselbst part.

4 heizbare Räume,
Küche Speisekammer, Bad, Vorgarten, per 1. April d. J. für 520 Mark zu vermiethen. Näheres **Henriettenstraße 4,** part. links.

Am Güterbahnhof I
3. Etage, 3 Stuben, 1 Kammer, Küche und Zubehör, per 1. April.

Kurfürstenstraße 79, p.
3 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör, 1. April. **Schillerstraße 1.**

Zum 1. April
ist eine Wohnung für 195 Mark zu vermiethen (besteht aus Stube, Kammer, Küche und Zubehör) **Kurfürstenstraße 79.** Zu erfr. parterre beim Hausmann.

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelne Anzeigen aufgenommen.

Frdl. gut möbl. Zimmer,
eventuell mit Pension, zu vermiethen **Wörmlitzer Str. 5, II r.**

Frdl. möbl. Zimmer
billig zu vermiethen **Gr. Berlin 9.**

Wolfstraße 19, III. rechts,
1. Thür, möblirte Stube oder Schlafstelle an 1 oder 2 junge Leute sofort zu vermiethen.

Möbl. Stube z. v. Rannischestr. 6, I. l.

Kl. möbl. Stube Gr. Brauhausstr. 2.

Möblirte Schlafstelle
mit oder auch ohne Mittagstisch zu vermiethen **Merseburger Straße 21, III.** links.

Anst. Schlafst. Taubenstr. 26, III. r.

Möbl. Schlafst. Kl. Brauhausstr. 12.

Schlafst., mbl., 2—3 H. Sternstr. 5, p.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Vereinszimmer,
50—60 Personen fassend, zur Abhaltung einer öffentlichen Versammlung von Zacherein gesucht. Mitte der Stadt bevorzugt. Offerten unter **B. a. 8342** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

Wohnungen.

Wohnung gesucht
1. Oktober, Bahnhöfe, hochparterre oder erste Etage, Preis ca. 800 Mark. Offerten unter **M. M. 355** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S.

Zum 1. April
wird von ruhigen Miethern eine Wohnung mit 5—6 Zimmern in guter, freier Lage, womöglich mit Gartenbenutzung, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **Ff. 486** an die Exped.

Wohnungs-Gesuch.
Zum 1. April wird in der Nähe der Bahn eine Wohnung im Preise von 5—600 Mark, möglichst erste Etage gesucht. Offerten mit Angabe der Räume **M. 575** an die Expedition.

Wohnung
gesucht 1. Oktober von sehr ruhiger Familie, 3 Personen, Preis 450 und 500 Mark, möglichst freie Aussicht, 2. Etage. Offerten unter **T. 606** an die Exped.

Wohnung,
sonnig, geräumig, Mitte März beziehbar, nahe der Neuen Promenade oder Poststraße, etwa 400 Mark Miethe, von kinderlosem Ehepaar gesucht. Offerten **281 F.** an die Exped.

Wohnung
von 3—5 Zimmern und Zubehör Nähe Universität zu Ende März oder 1. April gesucht. Offerten **O. 601** an die Exped.

Einzelne Leute
suchen 1. April Wohnung, bis 80 Thaler, anständiges Haus. Off. **Kr. 497** an die Exped.

Frau mit Kindern
von 12 und 8 Jahren sucht leere Stube und Küche. Offerten **Kl. Klausstraße 4** in Laden.

Möblirte Wohnungen.

Möblirtes Zimmer
mit Kabinet und Burschenkammer in der Nähe von Kaserne 1 (Reilstraße) zum 1. März gesucht. Angebote **Nn. 493** an die Exped.

Sofort
feine ungenirte möblirte Wohnung von 2 Zimmern gesucht. Offerten mit Preisangabe **279 D.** an die Expedition.

Geldverkehr.

16000—17000 Mark
sind auf erste Hypothek 1. April d. Js. im Ganzen oder getheilt auszuleihen. Offerten unter **B.z. 8341** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

90,000 Mark
auf 1. Hypothek werden auf eine im besten Betriebe befindliche Fabrik Thüringens (Glächenindustrie 227 Arb. mit 190,000 Mark gegen Feuer versichert) zu leihen gesucht. Offerten **278 C.** an die Exped.

60,000 Mark
zur 1. Hypothek per 1. April auf neues Grundstück gesucht. Taxe 92,000 Mark. Offerten **Hh. 488** an die Exped.

34,000 Mark
erste Hypothek von Privatmann 1. April oder später gesucht. Offerten **A. 580** an die Exped. Agenten verbeten.

22,500 Mark
auf erste Hypothek gesucht. Brandkasse 28,500 Mark. Offerten **R. 604** an die Exped.

22,000 Mark
zur ersten Stelle, oder 12,000 Mark zur zweiten Stelle (hinter 10,000) per 1. April gegen sehr gute Sicherheit gesucht. Offerten erbeten unter **A. B. 160** an **J. Finke's Buchhandlung** in Freyburg a. U.

12,000 Mark
auf absolut sichere Hypothek von pünktlichem Zinszahler per 1. April oder später gesucht. Offerten **Ll. 443** an die Exped.

12—1500 Mark
auf neues Grundstück sofort oder 15. März gesucht. Offerten **O. 6781** an die Exped.

Darlehn
von 1000 Mark gesucht. Hohe Zinsen und monatliche Rückzahl. von 100 Mark wird zugesichert. Offerten **Oo. 494** an die Exp.

Wer leiht
einem Geschäftsmanne nach auswärts 300 Mk. gegen hohe Zinsen und pünktliche Rückzahlung. Off. **N. 0780** an die Exped.

Grundstücke.

Kleines Fabrikgrundstück,
auch passend für Engros-Geschäft, mit und ohne Hofseitiger Dampfanlage, nebst Wohnung für eine Familie, ist unter günstigen Bedingungen sofort oder später zu verkaufen oder zu vermiethen. Offerten **2047 L.** an die Exp.

Gutverzinsb. Hausgrundst.,
4 Wohnungen, passend zu jedem Geschäft, preiswerth zu verkaufen. **Fr. Sommerlatte,** Jeßnitz in Anhalt, Bärgasse 12.

Hausgrundstück
in Cönnern a. S., inmitten der Stadt, bestehend aus massivem Rückgen Wohnhaus (zu Bäckereizwecken früher benutzt) mit Comptoir- und Kellerräume, 4 Zimmer und 1 Küche im Parterre, 6 Zimmer und 1 Küche in I. Etage, 2 Bodenzimmer und großer Bodenraum, Stallung, Hof mit Einfahrt und hübschem Garten, ist preiswerth bei geringer Anzahl. zu verkaufen. Reflektanten werden um Adresse unter **277 B.** an die Exped. gebeten.

2 gutverzinsl. Grundstücke
in guter Lage hier, wovon eins mit Thoreinfahrt, großem Hof, Pferdeställen, für jedes Geschäft passend, unter günstigen Bedingungen sofort verkäuflich. Näheres **Henriettenstr. 4,** part. links.

Baustellen
in Giebichenstein's bester Lage billig zu verkaufen. Offerten **H. O. 910** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.** Halle.

Flottes Materialgeschäft
mit Grundstück, in Kreisstadt gelegen, sofort zu verkaufen. Preis 25,000 Mark, Anzahlung 3000 Mark, Umsatz 25—30,000 Mark. Extremiethe 4000 Mark. Feuerkasse 28,000 Mark. Auskunft durch **Emil Köhler,** Kaufmann, Groß-Salze.

Confitüren-Geschäft
in bester Geschäftslage sofort sehr billig zu verkaufen. Offerten **P. 602** an die Exped.

Existenz für Damen.
Chokoladen- u. Confitürengeschäft in bester Lage, krankheitshalber sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten **F. 569** an die Exped.

Tischlerei in einer Landstadt
von 3000 Einwohnern, mit der besten Kundschaft, 6 Hobelbänken, sämmtlichem Handwerkszeug, Grundstück mit Garten, Stallung, soll krankheitshalber für 7500 Mk. durch mich verkauft werden. **H. Unger,** Halberstadt, Wilhelmstr. 23.

Wegen Todesfall
ist ein gutgehendes Landzimmergeschäft an Bahnstation zu verpachten. Solide Kundschaft an großen Gütern. Zuckerfabrik mit bestem Boden, bedeutender Industrieanlage. Pachtpreis mäßig. Anfragen unter **276 A.** an die Expedition.

Bäckerei,
gutgehend, 1. April 1901 zu verpachten. Näheres **Adolfstr. 1, I.**

Ein Gasthof,
in unmittelbarer Nähe eines aufblühenden Badeortes (Stadt), mit 18 Morgen Feld und Wiesen incl. 2 großen Gärten, ist wegen Krankheit sof. verkäuflich. Die Gebäude sind im guten Zustande. Tanzsaal mit Parquett Fußboden. Der jetzige Besitzer hat Postkonzession und Telephonanschluß. Der jährliche Umsatz wird aus den Büchern nachgewiesen. Forderung 34,000 Mark, Anzahlung nach Uebereinkunft. Nähere Auskunft ertheilt **Fritz Nabel,** Halle a. S, Königstraße 36.

Landgasthof-Verkauf.
In nächster Nähe einer Haupt- und Residenzstadt von 50,000 Einwohnern ist ein flottgehender Landgasthof mit 14 Morgen Acker und Wiese, und mit einem Bierumsatz von 228 Hektl. Lagerbier, viele andere Biere, Branntwein, Cigarren, Kaffee u. s. w., anderer Unternehmung halber sofort zu verkaufen. Preis 39,000 Mark. Anzahlung 7—8000 Mark. Es wird auch gute Hypothek mit in Zahlung genommen. Restkaufgeld zu 4½ längere Jahre fest. Gefl. Offerten an **Otto Munkelt,** Bernburg, Bahnhofstraße 10.

Hauskauf.
Ein gutverzinsliches, besseres Haus, wenn möglich mit hellen Seitenflügel, in dem Viertel von Halberstädter Str. bis Poststraße nach Königsviertel zu gelegen, bei 3—5000 Mark Anzahlung gesucht. Vermittler verbeten. Offerten **M-O. 357 Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle.

Es wird sofort
eine flotte Landbäckerei nebst Materialwaaren-Geschäft von einem zahlungsfähigen Käufer gesucht. Zu erfragen bei **Eigel & Meyhoff,** Stadtmühle Aisleben S.

Verkäufe.

Neue Promenade 1 a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Gebrauchte Pianinos,
tadellos erhalten, nur 250 und 375 Mark. **B. Döll,** An der Universität 1.

3 Ladentische,
Regale, Doppelpult, Geldschrank verkauft sehr billig **M. Schemmel,** Rathhausstraße 6.

Hocheleg. Plüschgarnitur
und ein Chaiselongue sehr preiswerth zu verkaufen **Friesenstr. 18,** I. rechts.

Mahagoni-Möbel!
Ein Vertikow, Bücherschrank, Damenschreibtisch, Trumeaux, Kommoden 2c, gut erhalten, verkauft billig **M. Schemmel,** Rathhausstraße 6.

6 Stück neue Tische
mit Schiebekästen, einen schönen Gehrock, Russischen Pelz habe zu verkaufen. **Börge,** Auctionator, Alter Markt 32, I.

2 Gebett Betten
spottbillig, Ober-, Unterbett, Kissen, für nur 15 und 25 Mk., gediegene Bettfeile und Sopha sofort zu verkaufen **Geiststraße 21, I Tr.**

Wegzugshalber
sind äußerst preiswerth zu verkaufen: 1 eleganter Kronleuchter, 1 Kinderstiwagen, 1 Korbwiege. **Halberstädter Str. 6. II. links.**

Badestuhl, fast neu,
heizbar, billig zu verkaufen. **Gümsch, Friesenstraße 1 a.**

Alte Seife,
Seegrasmatratze, Weinflaschen, Ofenschirm, Vogelbauer, Kinderwagen, Gasarme verk. **Wucherer**straße 8.

Mistbeetfenster
billig zu verkaufen **Merseburger Straße 19 b.**

Hühnerfuttermais
Centner 7,25 ab Lager, Gerste, Weizen 2c. sehr billig, prima Hafer und Häcksel. **Max Deichmann,** Mansfelderstr. 12. Fernspr. 2219.

Heu,
Centner 3 Mark, ab Waisenhaus verkauft **Mansfelder Str. 51, I.**

10 Ctr. Esparsett-Samen
verkauft **Seidler,** Brachwitz.

Weizenhülsen
abzugeben **Lindenstraße 73.** b

Rennschlitten
verkauft **G. Bester,** Freiimfelderstraße.

Einen Geschäftswagen,
für Fleischerei- oder Brottransport geeignet, verk. **Nicolaistr. 6.**

Blaue und naturfarbene
Leiterwagen, alle Größen, sehr solides Fabrikat. **Theodor Lühr,** Leipziger Straße 94. b

Milchwagen
zu 28 Kannen, wenig gebraucht, verkauft **H. Wiegand,** Kellnerstr. 5.

2 Arbeitspferde,
ältere, schwere, stehen zum Verkauf bei **Wilh. Berger,** Löbejün.

6 Pferde
verkauft **Mansfelderstraße 44.**

Edle Kanarienhähne
zu verkaufen **Wolfstr. 20, I.**

Kanarienweibchen
verkauft **Brunoswarte 10, II.**

Kaufgesuche.

Pelze, Winterüberzieher
und sonstige Garderoben kauft **Marktplatz 14.**

Kaufe jeden Posten
Roggen-, Weizen- und Haferstroh, auch gepreßt. **Otto Wolle,** Rathenow, Dampfhäckselschneiderei.

Vermischtes.

Reelles Heirathsgesuch.
Kaufmann, 33 Jahre alt, evangel., vermögend, herzensgut, wünscht sich passend zu verheirathen. Gefl. Offerten unter **H. 3** postlagernd Aschersleben.

Anirichtig.
Kaufmann, 27 Jahre, ev., wünscht die Bekanntschaft eines häuslich erzogenen Mädchen bis 25 Jahren behufs baldiger Verheirathung. Strengste Diskretion. Offerten unter **M. U. 361** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle erbeten.

Reelles Heirathsgesuch.
Ein anständiger junger Geschäftsmann, große Figur, 27 Jahre alt, w. mit kleinem flottgeh. schuldenfr. Restaurant, wünscht sich mit anständigem Mädchen bis 27 Jahre alt, evang., zu verheirathen. Anständige Damen, auch dienenden Standes, mit 2—3000 Mark Vermögen, mögen ihre werthen Adr. unter **L. 598** an die Exped. senden. Verschwiegenheit Ehrensache.

Junge Wittwe,
28 Jahre alt, mit einigen Tausend Mark Vermögen, wünscht, da es ihr an Herrenbekanntschaft fehlt, sich mit passenden Herrn wieder zu verheirathen. Beamter bevorzugt. Offerten **Jl. 489** an die Expedition.

Gutes Unterkommen
findet in besserer Familie eine ältere, gewissenhafte, gesunde Frau mit guten Charakter. Offerten **S. 605** an die Exp.

Pension.
Schüler höherer Lehranstalten finden liebevolle Aufnahme. Garantirte Fortbildung und Erfolge. Offerten **Golisch, Halle a. S.,** Kaufstraße 24, I.

Junge Mädchen,
welche hiesige Schulen besuchen wollen, finden gewissenhafte, liebevolle Pension. Näheres Grf. v. **Posadowsky,** Halle, Wuchererstraße 49. 2

Kind
diskreter Geburt wird von anständigem, kinderlosen Ehepaar gegen einmalige Entschädigung als eigen angenommen. Offerten **J. 523** an die Exped.

Umzugsgelegenheit
Anfang März Halle-Bitterfeld gesucht. **Schillerstraße 4.**

Bandsägen
werden schnell und sauber geölet **Brunoswarte 33.**

Sophas
und Matratzen werden billig und gut aufgepolstert und neu angefertigt. L. Busch, Georgstr. 4.

Damen- und Kinder-
kleider werden angefertigt in und außer dem Hause **Thorstr. 56,** III. rechts.

Feinere neue D.-Masken
(Malerin, Studentin, Domino) verleiht oder verkauft **Bahnhofstraße 15** (nahe Bahnhof).

Herren- u. Damen-Masken
verleiht **Gr. Ulrichstr. 63, III.**

2 eleg. seid. Damenmasken
(neu) billig zu verleihen **Königstraße 71.** 1. links.

Gefunden
auf der Berga-Kelbraer Chaussee sind 2 rothe Pferdedecken, ein Halfter und ein Gurt. Gegen Insertionsgebühren abzuholen bei **August Beilicke,** Kelbra a. Kyffh.

Zwerg-Pudel (schwarz)
entlaufen. Abzugeben **Magdeburgerstraße 34, III.** b

Verkäuferinnen, Buchhalterinnen, Stenographinnen,
welche bereits praktisch thätig gewesen sind, finden Stellung durch den Kaufmännischen Hilfsverein

für weibliche Angestellte,
Berlin C., Seydelstraße 25.
Beitrag im ersten Jahre **Mk. 5.—,** später Mk. 3.60. Stellennachweis für Mitglieder und Geschäftsinhaber vollständig **kostenfrei. Bisher besetzt: 15,000 Stellen.**

Fräulein, 28 J., aus guter Familie, gesellschaftl. gewandt, im Kochen, sowie Haushalt firm, in allen Handarbeiten sehr geschickt, erfahren im Nähen, sucht Stellung, auf gute Behandlung mehr als auf hohen Gehalt sehend, bei einz. Dame od. kl. herrschaftl. Haushalt. **L. Jancke,** Scharrenstr. 5/6 **et Zuweiler O. Walter jun.**

Tüchtige Putzarbeiterin
bei hohem Gehalt und angenehmer Stellung gesucht; ferner eine tüchtige

Verkäuferin
für Puts und Posamenten.
Offerten mit Bild, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbittet **F. A. Zapprun, Sangerhausen.**

Putzmacherin.
Ich suche eine tüchtige erste und zweite Arbeiterin.
B. Pulvermacher, Merseburg.

Tüchtige Verkäuferin
der Schuhwaarenbranche sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, auch in anderen Branchen bewandert, unter bescheidenen Ansprüchen sofort oder später Stellung.
Gefl. Offerten unter **M. S. 350** an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Halle a. S.** erbeten.

Gebildetes Mädchen
zur Beschäftigung mit einem geweckten 3jährigen Knaben sucht
Frau **Pulvermacher,** Merseburg.

Stütze
gesucht zum 1. April oder früher mit Zeugnissen, welche gut kochen kann, in Haus und Handarbeiten geübt ist.
Frau Thieme, Albrechtstr. 4, I.

Ein fleißiges, ordentliches
Hausmädchen,
nicht unter 18 Jahren, wird zum 1. April zu miethen gesucht von
Frau Direktor Schulze,
Merseburger Straße 153.

Ältere, junge Mädchen
suchen Stelle d. **Fr. Domke,** Geiststr. 39.

Gesucht
Gef. sol. od. sthl. saub. ehrl. Mädchen für Küche und Haus, welch. der bürgerl. Küche selbständig vorstehen kann, unter Stütze eines jüng. Mädchens. **Schwanenstr. 22,** Laden.

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches die einfache Buchführung erlernt hat, im Kochen u. Haushalt erfahren ist, sucht Stelle als Stütze bei **Familienanschluß.** Gefl. Offerten unter **K. W.** postlagernd Naumburg erbeten.

Anständiges Mädchen,
20 Jahre alt, im Kochen u. Hausarbeiten erfahren, wünscht v. 1. April gute Stellung. Offerten unter A. K. 10 postlagernd **Mücheln,** Bez. Halle erbeten.

Suche

Lehrfräulein

für Luxus-, Glas- u. Spielwaaren. Kost und Logis im Hause. Familienanschluß. **August Borgwardt, Bernburg.**

Luftkurort Ilsenburg am Harz,
Junge Mädchen finden z. Erlern. des Haushalts u. Erlernung der Gesundheitsfreundl. Aufn. Pension 600 ℳ p. a. Frau Förster **Grochen.**

3 Mädchen, w. schneidern, auch halbe Tage, erlernen will, ges. Gr. Ulrichstr. 4.

Lehrmädchen für die Schürz-Stickerei sucht **Carl Friedrich Nachf.,** Gr. Märkerstraße 2.

Heirathsgesuch.
Junger gebildeter Mann, 28 Jahre, hübsche Erscheinung. Besitzer eines schönen Mühlengrundstücks mit kleiner Landwirthschaft, in der Provinz Sachsen gelegen, wünscht die Bekanntschaft eines hübschen Mädchens, welches 5- bis 10,000 Mark Vermögen besitzt, behufs baldiger Verheirathung. Verschwiegenheit Ehrensache. Off. beliebe man an die Exped. d. Ztg. u. 275 Z. einzusenden.

Kind, 3 J., sofort in billige Pflege zu geben. Off. unter **Ll. 491** an die Exp.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010223048/fragment/page=0003

1 Südfruchtkorb,
enth. 15 Apfelsinen, 12 Mandarinen, 1 Pfd Traubenrosinen u. Krachmandeln, 1 Pfd. Smyrna-Feigen, 1 Pfd Califat-Datteln. Mk. 3.50 frco. **Fr. Annanas,** tadellose Früchte pro St. Mk. 2 u. 2.50. 9½ Pfd. extra grosse **Catharinen-Pflaumen** Mk. 4 fr. Post-Colli, ca. 35—40 St. **Blut-Apfelsinen** Mk. 3 fr. Ausführl. ehe Preisliste gratis u. franco. **Th. Schürmann,** Versandhaus, Hamburg 29, Conventstr. 2.

1901 Elb 9 Augen 1901
hochfein mac'nirt
Riesen 1/2 Schod 6.50. franco
Grösste Sortirung 5.50 Nachnahme.
Elb 9 Augen-Pösterei
Cracau-Magdeburg, am Wasserfall.
Alex Hahlecke.

Brot! Brot!
gross und wohlschmeckend, empfiehlt
Wilhelm Grosse, Goethestr. 7.

Doppelbier,
ärztlich empfohlen für Magenkranke Reconvalescenten, in Faß u. Flaschen empfiehlt **Heinr. Müller's Ww.,** Schwemmebrauerei.

Weißbier und Weizenlagerbier,
beste Qualität, in Faß u. Flaschen empf. **Heinr. Müller's Ww.,** Schwemmebrauerei.

Garantirt reines Roggenbrod!!!
ganz vorzüglich im Geschmack. I. und II. Sorte, zu bekannt billigen Preisen, desgleichen **Weizenschrotbrod** nach Prof. Graham, empfiehlt
die Weber'sche Bäckerei,
Steinweg 49.

Briketts M. W., Preßtorf,
Gaskoks, Steinkohlen, Anthracit, Schmiedekohlen, Brennholz 2c. empf.
Otto Just, Ludwig Wucherertstr. 45.

Prämiirt auf 24 Welt- und Industrie-Ausstellungen.

Underberg-Boonekamp
Semper idem.

Fabrikation alleiniges streng gewahrtes Geheimniss der Firma:

H. UNDERBERG-ALBRECHT

Hoflieferant Seiner Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II.

im Rathhause in **RHEINBERG** am Niederrhein.

Gegründet 1846. FABRIK-[HA]-MARKE. Gegründet 1846.

Anerkannt bester Bitterlikör!

Aromatisch wohlschmeckend ein ebenso angenehmes wie wohlthuendes Getränk. Auf der Reise, im Manöver, auf der Jagd besonders zu empfehlen. Bei Magenverstimmungen, Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit etc. von vorzüglichster Wirkung. Ein Theelöffel Underberg-Boonekamp in einem Glase Zucker- oder Selterswasser giebt eine durststillende vortreffliche Limonade.

Unentbehrlich für jede Familie!

Man verlange ausdrücklich: **Underberg-Boonekamp.**

Von Montag den 25. d. Mts. ab steht mein zweiter diesjähriger großer frischer Transport von

nur allererster Klasse hochedel gezogener ungarischer Gestüts-, Luxus-, Reit- u. Wagen-pferde leichten und schweren Schlages,

in allen Farben und Größen, unter bekannter Reellität und zu soliden Preisen bei mir zum Verkauf.

Telephon 1560.

J. Rosenfeld, Pferdehandlung,
Leipzig, Aeuß. Hallesche Straße 2c.

Abbruch
Steinweg 16 sind Fenster, Thüren, Bretter, Dachziegel, Mauersteine, 200 Fuhren Bruchsteine, 1 neue Badeeinrichtung, Nutz- und Brennholz zu verkaufen. Der Verkauf findet Sonntags bis 9½ Uhr statt.

Bratheringe,
Dose 57 Stück 1,30 Mk.
Sprottbücklinge,
ca. 4 Pfd.-Kiste Mk. 0,75.
Sprotten,
ca. 4 Pfd.-Kiste 1 Mk.
Rich. Pfeiffer, Nicolaistraße 6.

HUSTEN
Brustbeschwerden, Katarrhe, Lungenleiden. Man gebrauche nur Apotheker **Wagners echten russisch. Knöterich,** Seit Jahren mit grösstem Erfolge angewandt. Viele Atteste. Man achte auf den Namenszug. Cartons à 50 ₰ u. 1 ℳ zu haben bei Ernst Jentsch, F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 6, Carl Fuhrmann, Reilstr. u. E. Walthers Nachf.

Garantirt reine
Rheingauer-, Mosel- u. Bordeaux-Weine
in Flaschen und Gebinden, von den billigsten Tischweinen bis zu den edelsten Original-Gewächsen und Schlosshabzügen, empfiehlt
Jacob Stuber, Wiesbaden,
Weinbau, Weingrosshandlung,
Lieferant vieler Casinos u. feinsten Gesellschaften.
Proben u. Preiscourant zu Diensten. Agenten zu sehr hohen Provisionssätzen gesucht.

C. L. Blau,
gegründet 1843.
Grösste Auswahl feinster Torten.

Gebr. Lehmann's
Cuxer und Sodener Caramellen,
beste Linderungsmittel bei Husten und Heiserkeit, ferner **Tropon- u. Ferratose-Caramellen,** beliebt bei Schwächlichen u. Blutarmen à Pfd 10 u. 20 ₰ stets zu haben bei
Johs. Wilhelm, Conditorei, Leipz. Str.
A. Krantz Nchfl., Conditorei.
M. Aisleben, Conditorei, Steinweg 34.
Conditorei Hohenzollern, Emilie Jahn.
A. Huth-Hoffmann, Conditorei.
Johannes David, Conditorei.
C. L. Blau, Conditorei, Leipziger Str.
Carl Zorn, Conditorei, Leipz. Str. 5.

Torfmull, Torfstreu
liefern billigst **Zoern & Steinert,** Magdeb. Str. 57.

Sehr alter Kornbranntwein,
Marke:
E. H. Nagerfleisch,
Wismar a. d. Ostsee,
ist eingeführt in annähernd 10000 Geschäften Deutschlands. Kornbranntweinbrennerei gegründet im Jahre **1734**
prämiirt u. vielen goldenen Medaillen, dem franzö. Cognac an Güte gleichst. Export nach allen Welttheilen. Zu haben pro **Originalkrug 1 Mk., Liter 1,70 Mk.**
bei:
August Apelt, Leipziger Str. 8.
H. Baarmann, Merseburger Str. 19.
Richard Baarß, Leipziger Str. 51.
Max Bernstein, Geiststraße 32.
Julius Bethge, Leipziger Straße 5.
Emil Beyer, Herrenstraße 5.
A. Blau, Am Güterbahnhof 1.
Carl Boeck, Breitestraße 1.
R. Dieringer, Bernburger Str. 1.
Paul Einicke, Streiberstraße 31.
Wilh. Franke, Glauchaer Straße 53.
Carl Funke, Wettiner Straße 34.
Reinh. Gebhardt, Rannische Str. 20.
R. Georgii, Glauchaer Str. 48 u. 78.
Albert Grimm, Steg 15.
Max Grünewald, Marktplatz 1 und Schmeerstraße 1.
H. Güttel, Gr. Steinstraße 25.
R. Heinze, Mansfelder Straße 7.
Willy Hennicke, Thorstraße 47.
Julius Herbst, Rannische Str. 14.
E. Hindorf, Buchererstraße 65.
Otto Hoppe, Magdeburger Straße.
Albin Hornbogen, Augustastr. 11.
Paul Kegel, Bernburger Straße 27.
Lotzar Kilvisch, Gr. Ulrichstraße 19.
E. W. Paul Koch, Gr. Steinstr. 53.
Oskar Knoche, Robert Franzstr.
Ferd. Hille, Geiststraße 68.
Erdmann Ohme, Dessauer Str. 19.
Bernh. Laisach, Zwingerstraße 20.
August Lane, Leipziger Straße 47.
C. Matthes Wwe., Gr. Steinstr. 44.
August Nauendorf, Reilstraße 131.
Friedrich Niethold, Mansf. Str. 61
Otto Noack, Gr. Steinstr. 76.
August Peter, Künstraße 19.
Pottel & Brostkowski, Gr. Ulrichstr. 33.
Gustav Preiser, Sophienstraße 30.
Gustav Rühlemann, Königsplatz.
G. Ranisch, Böckstraße 1.
Rich. Sachse, Friedrichstraße 18.
Albert Schmidt, Leipziger Str. 80.
W. C. Schmidt, Inh.: **Carl Otto Büsch,** Leipziger Straße 53.
Carl Schmidt, Niemeyerstraße 4.
W. C. Schaaf, Schillerstraße 13.
C. Sauer, Magdeburger Str. 47.
Syrengel & Rink, Leipziger Str. 2.
J. H. Weber, Gr. Steinstraße 46.
R. Weise, Friedrichsplatz 9.
Auguste Wilde, Andalter Straße 4.
F. Zirkenbach, Harz 2.
Otto Glatz, Thalamtstraße.
Franz Schumann, Friedrichstraße 8.
In Giebichenstein:
Beyer & Sohn, Reilstraße 36.
L. Büchner, Trotha.
Paul Creuzmann, Cröllwitz-Thalstr. 2

Doornkaat
Seit 1806 nach alten holländischen Familienrecepten fabricirter
feinster Genever.
Erhältlich in allen feineren Geschäften der Branche.
Engros-Vertrieb: **Gustav Markendorf, Leipzig.**

Täglich
neben einer noch grossen Auswahl
feinster Zwieback- und Kuchensorten
als ganz besondere Delikatesse
ff. Matzkuchen,
desgleichen
ff. Pfann- und Spritzkuchen.
Sonntags von früh an und bei Bestellung zu jeder Stunde frisch
ff. Speckkuchen empfiehlt
H. Elitzsch, Steg 9, Fernsprecher 2384.

Katholisches Vereinshaus Treviris A.-G.
Trier, Jacobstrasse 29,
Lieferanten vieler Offizier- und Civil-Casinos, empfiehlt seine
Saar- und Moselweine
von
kleinen Tischweinen
bis zu den
edelsten Crescenzen
der ersten Weinguts Besitzer.
Garantie für Naturreinheit.
Preisliste steht portofrei zu Diensten.
Telegramm-Adresse:
Vereinshaus Treviris, Trier.

SOMATOSE
1 FLEISCH-EIWEISS
Hervorragendes Kräftigungsmittel
Farbenfabriken von Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

Als vorzügliches Baumaterial empfehlen unsern
pulverisirten Cementkalk.
Feinste Referenzen. Billigste Tagespreise.
U. Roth's Dampfziegelei und Cementfabrik,
Cönnern a/S. Fernsprecher 13.

Dienstag den 26. d. Mts. trifft wieder ein frischer Transport der besten
Dänischen sowie Holsteiner Pferde
bei mir ein.
Halle a/S. Fr. Zwickert.
Delitzscherstr. 8.

Ueberall käuflich wo dieses Plakat angebracht ist!

Man verlange Würfelspiritus!

Hartspiritus
Ersatz für flüssigen Brennspiritus. Für jeden Spirituskocher verwendbar.
EXPLOSIONEN UNMÖGLICH.

Man verlange Würfelspiritus!

Deutsche Hartspiritus- u. Chemikalien-Fabrik Actiengesellschaft **Berlin W.,** Mauerstrasse 2.

Ein **freudiges Ereigniss** nennt man gewöhnlich einen Familienzuwachs. Doch wie oft hat der übermässige Kindersegen schwere Sorgen im Gefolge. Zur Abwendung dieser lese man das Buch **„Was der Frau—für die Frau"** mit Tausenden von Dankschreiben gegen 50 Pfg. in Briefmarken (offen 20 Pfg.) zu beziehen von Frau **A. Hein** (frühere Oberhebamme an d. königl. Universitäts-Frauen-Klinik) **Berlin** 127 Dorotheenstraße 65.

Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich

Dresden Guthmann's **Cosmos-Seife**

ist ein bewährtes Mittel für den Teint

Stück 25 Pfg.

Vorsicht beim Einkauf!

Das **Fixolin** das **Wachsthum des Schnurrbartes**

Bei Nichterfolg Betrag zurück.

wirklich befördert, beweist klar und deutlich folgende Anerkennung:
Geehrter Herr Koch!
Der Fixolin hat bei mir in Bart gewirkt, ich habe in kurzer Zeit einen sehr schneidigen Schnurrbart bekommen. Dafür spreche ich meinen besten Dank. E. A.
M. 10 12. 99.
Nur allein echt zu beziehen in Dosen zu Mk. 1,50 und Mk. 2.50. Porto 20 Pf. bei Nachnahme 20 Pf mehr von **Paul Koch,** kosmet. Laboratorium **Geisenkirchen** Nr. 986 lg/